EUROPÄISCHES PARLAMENT

2004 *2009*

Ausschuss für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres

17.9.2007 PE394.010v01-00

ÄNDERUNGSANTRÄGE 1-1

Entwurf eines Berichts **(PE393.871v01-00)**
Jean-Marie Cavada
Empfehlung für einen Beschluss des Rates über den Beitritt Bulgariens und Rumäniens zum Übereinkommen aufgrund von Artikel K.3 des Vertrags über die Europäische Union über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften vom 26. Juli 1995, zum Protokoll aufgrund von Artikel K.3 des Vertrags über die Europäische Union zum Übereinkommen über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften vom 27. September 1996, zum Protokoll aufgrund von Artikel K.3 des Vertrags über die Europäische Union betreffend die Auslegung des Übereinkommens über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften durch den Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften im Wege der Vorabentscheidung vom 29. November 1996 und zum zweiten Protokoll aufgrund von Artikel K.3 des Vertrags über die Europäische Union zum Übereinkommen über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften vom 19. Juni 1997

Vorschlag für einen Beschluss (KOM(2007)0277 – C6-0238/2007 – 2007/0100(CNS))

Vorschlag der Kommission	Änderungen des Parlaments

Änderungsantrag von Iliana Malinova Iotova

Änderungsantrag 1
Erwägung 4 a (neu)

	(4a) Die Regierungen Bulgariens und Rumäniens haben Anstrengungen unternommen, um die entsprechenden Vorgaben zu erfüllen, damit das vereinfachte Verfahren für den Beitritt angewandt werden kann.

Or. en

Begründung

The purpose of the proposed insertion is to point out that the accession of Bulgaria and Romania to the respective normative instruments is not an automatic consequence from the act of the accession of the two countries to the EU but comes in response to the efforts undertaken by the respective societies to meet the criteria of the Union for "good governance" and to ensure the upholding of the Community interests in regard to the specific subject matter of the Convention.

The adoption of this assessment will provide positive back feed for to the respective governments that their policies of reforming the sectors of the internal security and public finance are properly assessed on the European parliamentarian level. Such awareness on the national level, for the countries concerned, will provide the necessary incentives for the further deepening of the reform processes.